

Produktname: M-RIP Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab14095**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:300,ELISA 1:2000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 115kDa

Antigen-Informationen

Genname	MPRIP
Alternative Namen	MPRIP; KIAA0864; MRIP; RHOIP3; Myosin phosphatase Rho-interacting protein; M-RIP; Rho-interacting protein 3; RIP3; p116Rip
Gen-ID	23164/23164
SwissProt ID	Q6WCQ1
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, das aus der internen Region des humanen M-RIP abgeleitet ist.

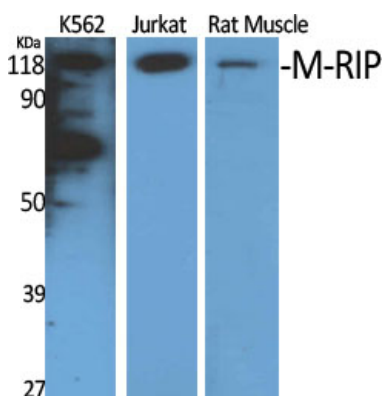
Hintergrund

Funktion: Lenkt Myosinphosphatase an das Aktin-Zytoskelett. Wird für die Regulation des Aktin-Zytoskeletts durch RhoA und ROCK1 benötigt. Depletion führt zu einer erhöhten Anzahl von Stressfasern in glatten Muskelzellen durch Stabilisierung der Aktinfasern mittels phosphoryliertem Myosin. Überexpression von MRIP sowie seiner F-Aktin-Bindungsregion führt zum Abbau von Stressfasern in neuronalen Zellen. Ähnlichkeit: Enthält 1 PH-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält 2 PH-Domänen. Subzelluläre Lokalisation: Kolokalisiert mit F-Aktin. Untereinheit: Bindet F-Aktin über seinen N-Terminus (durch Ähnlichkeit). Bindet RHOA, PPP1R12A/MBS und PPP1R12C/MBS85 über benachbarte Coiled-Coil-Domänen. Funktion: Lenkt Myosinphosphatase an das Aktin-Zytoskelett. Wird für die Regulation des Aktin-Zytoskeletts durch RhoA und ROCK1 benötigt. Ein Mangel führt zu einer erhöhten Anzahl von Stressfasern in glatten Muskelzellen durch Stabilisierung der Aktinfasern mittels phosphoryliertem Myosin. Die Überexpression von MRIP sowie seiner F-Aktin-Bindungsregion führt zum Abbau von Stressfasern in neuronalen Zellen. Ähnlichkeit: Enthält 1 PH-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält 2 PH-Domänen. Subzelluläre Lokalisation: Kolokalisiert mit F-Aktin. Untereinheit: Bindet F-Aktin über seinen N-Terminus (durch Ähnlichkeit). Bindet RHOA, PPP1R12A/MBS und PPP1R12C/MBS85 über benachbarte Coiled-Coil-Domänen.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen M-RIP-Antikörpers



Western-Blot-Analyse von 293-Zellen unter Verwendung des polyklonalen M-RIP-Antikörpers